

GLOCKENSPIEL

GEMEINDEBLATT
APRIL 2021

EVANGELISCH-REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE

SPREITENBACH-KILLWANGEN



Auferstehung – eine energetische Umwandlung durch die Liebe

Wir leben in einer neuen Situation. So Vieles ist in den vergangenen Monaten anders geworden: unsere sozialen Kontakte, unser Drang nach Freiheit, unser Gefühl von Sicherheit. Anders geworden ist wahrscheinlich auch unsere familiäre Konstellation, weil wir uns von jemandem verabschieden mussten. Eigentlich ist das nichts Neues, dass jemand aus unserem familiären oder freundschaftlichen Kreis verstirbt. Doch anders geworden ist, dass so viele Menschen unter uns sich so schnell von jemandem verabschieden mussten. So viele Tode haben wir zu bewältigen und ganz viel Trauer begleitet uns. Bei manch einem kam das Gefühl auf, dass der Tod das letzte Wort hat.

Jesus Christus hält diesem Gefühl ganz stark entgegen. Er sagt: «Ich lebe – und ihr sollt auch leben!» (Johannes 14,19). Mit diesem Satz leugnet Jesus nicht, dass wir alle einmal sterben müssen, sondern er zeigt uns durch sein Leben, Sterben und seine Auferstehung, dass der Tod nicht das letzte Wort hat, sondern das durch die Auferstehung erlöste Leben.

In der neueren Physik ist die Erkenntnis grundlegend, dass Energie nicht verloren geht, sondern sich jeweils umwandelt. Vielleicht kann uns diese Erkenntnis helfen, mit dem Glauben an die Auferstehung umzugehen: Es geht um Umwandlung. Den Evangelisten und dem Apostel Paulus war es ganz wichtig darüber zu schreiben, dass der auferstandene Jesus ihnen nicht in derselben Form begegnet ist wie vor seinem Tod. Sie beschreiben ihn zum Beispiel so, dass er durch geschlossene Türen geht oder dass er sich sehr schnell vom einen zum anderen Ort bewegt. Sie beschreiben ihn als «umgewandelt». Und zwar so umgewandelt, dass er von nichts mehr begrenzt oder abhängig ist, dass ihn nichts mehr gefangen hält, sondern das vollkommene, erlöste, befreite Leben in Gott geschenkt bekommen hat.

Die ersten Christen erkannten sofort, dass die Auferstehung von Jesus nicht nur ihn selbst betrifft, sondern dass Gott durch diese Tat in die gesamte Wirklichkeit eingegriffen hat. Und weil somit Gott durch sein Eingreifen auch unsere Wirklichkeit verändert hat, hat sie bereits jetzt Konsequenzen für unser Leben:



Wir tragen bereits heute – durch unseren Glauben – unzerstörbares, verwandeltes Leben in uns. Und deshalb sind wir bereits jetzt dazu befreit, allem, was Leben abtötet, entgegenzutreten. Wir sind dazu berufen, dort, wo Hass, Ungerechtigkeit, Gewalt Leben vergiftet und abtötet, in Liebe erlöst und befreit entgegenzutreten.

Das ist eine extrem grosse Aufgabe, denn diese Leben abtötende Haltung schlägt uns nicht nur in jedem zweiten Zeitungsartikel entgegen, nein, er begegnet uns auch täglich in unserem ganz persönlichen Leben. Aber – Gott-sei-Dank! – müssen wir diese Aufgabe nicht aus uns selbst meistern und dürfen auch immer wieder scheitern. Denn eine Eigenschaft von Gottes Liebe ist, dass sie uns unermüdlich zu ihm zieht und uns jeden Tag von Neuem erfüllen will – egal was gestern war. Wenn wir uns darauf einlassen, werden wir immer wieder neu energetisch umgewandelt in das erlöste und befreite Leben hinein – und dann hat der Tod nicht mehr das letzte Wort in unserem Leben, sondern die Liebe!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine lebendige, frohe und von Liebe erfüllte Osterzeit!

Herzlich, Ihre

Pfm. Dominique Siepiß



GOTTESDIENSTE

- › **KARFREITAG, 2. APRIL, 9.30 UHR**
DORFKIRCHE
Karfreitag-Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrer S. Siegrist
Kollekte: ACAT
- › **OSTERSONNTAG, 4. APRIL, 9.30 UHR**
DORFKIRCHE
Oster-Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrerin D. Siegrist
Kollekte: MAF – Mission Aviation Fellowship
- › **SONNTAG, 11. APRIL | 9.30 UHR**
DORFKIRCHE
Gottesdienst mit Predigerin R. Bilinski
Kollekte: JAM
- › **SONNTAG, 18. APRIL | 9.30 UHR**
DORFKIRCHE
Gottesdienst mit Predigerin R. Bilinski
Kollekte: Reformierter Religionsunterricht im Tessin
- › **SONNTAG, 25. APRIL | 9.30 UHR**
DORFKIRCHE
Gottesdienst mit Pfarrer S. Siegrist
Kollekte: Sojamilch für Kinder in Nordkorea

GOTTESDIENSTE IM «APH IM BRÜHL»

- › **DIENSTAG, 13. APRIL | 10.15 UHR**
Gottesdienst im Andachtsraum mit Pfarrer A. Bilinski
- › **DIENSTAG, 27. APRIL | 10.15 UHR**
Gottesdienst im Andachtsraum mit Pfarrer S. Siegrist

IMPRESSUM

Herausgeberin
Redaktion Gemeindeblatt

Kirchenpflege-Präsidentin
Pfarramt
Sigrist
Sekretariat
Website

Reformierte Kirchgemeinde Spreitenbach-Killwangen
Karin Weber, Sekretariat, Poststrasse 219, 8957 Spreitenbach
Manuskripte für die Mai-Nummer bis Mo. 5. April 2021

Patricia Huggenberger	078 761 46 56
Dominique und Stefan Siegrist	056 401 36 60
Peter Bertschinger	079 390 85 85
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 8.30–11.00 Uhr	056 401 29 30
www.spreitenbach-killwangen.ch	

